

Aus der Kronenzeitung vom 19.10.2009, Autor Erich Vorrath:

Das Sängerknaben-Projekt wird planmäßig fortgeführt

"Konzertkristall" Jetzt fehlen noch zwei Routine-Gutachten

Der Streit um den Konzertsaal der Wiener Sängerknaben am Augartenspitz scheint beigelegt zu sein --- jetzt kann das Projekt planmäßig fortgeführt werden. Bis mit dem Bauen begonnen werden kann, müssen allerdings noch zwei Gutachten erstellt werden.

"Die sind aber reine Formsache, da wird es keine Probleme mehr geben", sagt Sängerknaben-Präsident Walter Nettig. Es geht um ein noch fehlendes Naturschutzgutachten, außerdem werden Probebohrungen auf dem Bauplatz durchgeführt. Dadurch werde sich aber, so Nettig, der Bau nicht verzögern, das sei lediglich Routine, aber notwendig. Die Baubewilligung für den "Konzertkristall" ist mittlerweile, wie berichtet, rechtskräftig geworden.

Der Konzertsaal wird 430 Zuhörern Platz bieten. Neben der Aufführungsstätte gibt es einen Probenraum. Die Wiener Sängerknaben werden den Saal auch dem Wiener Kindertheater zur Verfügung stellen, Workshops können hier ebenfalls abgehalten werden.